

Hoch=Hoh=Edelgeborne / Hoh=Edel/
Gestrenge und Hochbenamte :

Hochgebietende und Hochgeehrte
Herren.



Als gegenwärtige Blätter
sich zu Dero Füßen legen / geschiehet
nicht darum / als ob sie sich / solcher
Ehre würdig zu seyn / selbst einbilden
sollten / sondern vielmehr zum Theil
ihre Unvollkommenheit unter einem
so hohen Schutze zu bedecken / am
meisten aber / diß / was sie schuldig sind / zu zeigen.

Euer Gestr. und meine Hochgeehrte Herren führen
billich den Ruhm einer Löbl. Regierung / und die Wissen-
schafften blühen unter dieser in der angenehmsten Voll-
kommenheit / daher ich billich / Ihnen etwas so Gerin-
ges zu überreichen / anstehen sollte ; Es hat aber die un-
verdiente Gnade und Gunst / welche von Euer Gestr.
und meinen Hochgeehrten Herren mir nun in die acht
Jahr / so lange ich die Ehre / in Dero und der Gemeinen
Stadt Diensten zu seyn / gehabet / häufig ertheilet wor-
den / mich darzu angereizet und verbunden / daß ich alles /
was ich auch nur leisten kan / Ihnen zu einem Opffer zu
widmen schuldig bin.